Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Nutscheidstraße - Siegtal - Bödingen/Blankenberg (KLB 30.01)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Altstraße, Stadt (Siedlung), Höhenburg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Raumplanung
Gemeinde(n): Eitorf, Friesenhagen, Hennef (Sieg), Morsbach, Reichshof, Ruppichteroth, Waldbröl, Wenden, Windeck
Kreis(e): Altenkirchen (Landkreis Altenkirchen / Westerwald), Oberbergischer Kreis, Olpe, Rhein-Sieg-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz



Luftaufnahme des Gewerbegebiets in Eitorf mit der Sieg im Vordergrund (2012). Hinter der querenden Bogestraße u.a. die Werke der ZF Friedrichshafen AG (vormals Boge & Sohn) und der Weco Pyrotechnische Fabrik GmbH.
Fotograf/Urheber: Wolkenkratzer



Der Naturweg Nutscheid ist ein typischer Höhenweg auf einem West-Ost verlaufenden, bewaldeten Höhenzug nördlich des Siegtales von vor allem vor- und frühgeschichtlicher Bedeutung. Die Wichtigkeit der Wegeverbindung wurde archäologisch durch das Grab eines vornehmen jünger-bronzezeitlichen Krieger (ein Alleinstellungsmerkmal im Rheinland) und eine eisenzeitliche Sicherungsanlage (Abschnittswall), die durch die ottonische Rennenburg abgelöst wurde, belegt.

Zwei besondere Ensembles stellen die sich beidseits der Sieg auf den Höhen gegenüberliegenden Burg und Stadt Blankenberg (12. und 13. Jahrhundert) sowie der Marienwallfahrtsort Bödingen (Wallfahrtskirche aus dem 15. Jh.) mit ehemaligem Kloster der Augustinerchorherren dar. Ihre große Landschaftswirkung resultiert aus der Höhenlage der Ortschaften und die sternförmig auf den Wallfahrtsort zuführenden Prozessions- und Kirchwege.

Spezifische Ziele und Leitbilder:

- Erhaltung des historisch bedeutsamen Wegenetzes und der überlieferten Landschaftsgestalt;
- Stärkung der historischen Wahrnehmung und Erlebbarkeit;
- Erhaltung der Freiflächen und der charakteristischen Sichtbezüge;
- Erhaltung der Silhouette des Landschaftsausschnitts und der Orte Blankenberg und Bödingen;
- Erhalt der Feuchtböden als Bodenarchiv.

Aus: Landschaftsverband Westfalen-Lippe und Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen. Münster, Köln. 2007

Internet

Kulturlandschaften in NRW (Abgerufen: 03.04.2018)

Literatur

Herzog, Irmela (2010): Die Nutscheidstraße - ein optimaler Naturweg. In: Archäologie im Rheinland 2009, S. 24-26. Stuttgart.

Herzog, Irmela (2010): Die Nutscheidstraße - Ausgangspunkt für die Besiedlung? In: Archäologie im Rheinland 2009, S. 26-28. Stuttgart.

Landschaftsverband Westfalen-Lippe; Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2007): Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Grundlagen und Empfehlungen für die Landesplanung (Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag zur Landesplanung in Nordrhein-Westfalen / Fachgutachten zum Kulturellen Erbe in der Landesplanung. S. 92, Münster u. Köln. Online verfügbar: www.lvr.de, Kulturlandschaftlicher Fachbeitrag 2007 , abgerufen am 13.10.2025

Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Nutscheidstraße - Siegtal - Bödingen/Blankenberg (KLB 30.01)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Altstraße, Stadt (Siedlung), Höhenburg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2001
Koordinate WGS84: 50° 51 21,25 N: 7° 33 41,18 O / 50,8559°N: 7,56144°O
Koordinate UTM: 32.398.746,50 m: 5.634.786,76 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.398.780,79 m: 5.636.600,66 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich Nutscheidstraße - Siegtal - Bödingen/Blankenberg (KLB 30.01)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-EK-20080730-0159 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**